

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



Erfolgreichster CSD aller Zeiten

Liebe Vertreterinnen und Vertreter der Presse

Der CSD Frankfurt e.V. hat eine ausgesprochen positive Bilanz des diesjährigen Christopher Street Day mit dem Motto „50 Jahre Stonewall – Wir sind Bewegung“ gezogen. Noch nie in der Geschichte des Frankfurter CSD hat es so viele Demonstrationsteilnehmer*innen gegeben. Und noch nie gab es so viele Zuschauer*innen entlang der Demostrecke. Die dritte Erfolgsmeldung: Auch bei den Besucher*innen an den insgesamt vier CSD-Tagen gab es einen neuen Rekord.

Aber der Reihe nach.

Die CSD-Demonstration am Samstag mittag war ausgesprochen erfolgreich. Zum ersten Mal angeführt von einem Cabriolet mit den beiden Dezernent*innen Sylvia Weber und Stefan Majer zogen rund 5.200 Demonstrationsteilnehmer*innen rund zweieinhalb Stunden vom Römerberg durch die gesamte Innenstadt, vorbei am Bermudadreieck in der Schäfer- und Alte Gasse bis zur Konstablerwache. 45 Wagen und 50 Fußgruppen waren mit dabei. Allein eine einzige Fußgruppe hatte schon 500 Teilnehmer*innen. Entlang der Strecke wurden rund 50.000 Zuschauer*innen gezählt.

Am Fest auf der Konstablerwache nahmen an den Haupttagen Freitag bis Sonntag insgesamt mehr als 150.000 Besucher*innen teil. Auch die Infostraße in der Großen Friedberger war sehr gut besucht. Dort präsentierten sich Vereine und Initiativen, aber auch die CSD-Sponsor*innen wie zum Beispiel die VGF. Gemeinsam mit dem Amt für Multikulturelle Angelegenheiten schaffte die Verkehrsgesellschaft Frankfurt, zum ersten Mal eine „Bahn für Vielfalt“ auf die Schiene zu bringen. Der Doppelwagen fährt seit Ende Juni und wird auf allen Linien eingesetzt. Außerdem in der Infostraße war die Kulturbühne beheimatet – beim „Poetry Slam“ am Samstag und bei der radioSUB-Politdiskussion am Sonntag war das Interesse der Besucher*innen sehr groß.

In diesem Jahr zum ersten Mal gab es einen Tag vor der offiziellen CSD-Eröffnung, also am Donnerstag, einen Kinoabend. Passend zum Motto „50 Jahre Stonewall“ wurde zunächst die arte-Dokumentation „5 Tage in New York“ gezeigt, danach der Spielfilm „Mario“ über zwei schwule Fußballer, die vor der schweren Entscheidung stehen, ob sie Profispieler werden wollen oder ihre Liebe leben. Der Platz vor der Leinwand war trotz leichter Regenschauer sehr gut gefüllt.

Wie jedes Jahr wurden auf dem CSD Tomobolalose verkauft, deren Erlös an die Aids-Hilfe Frankfurt geht. Auch hier gab es eine deutliche Steigerung gegenüber 2018: Die CSD-Besucher*innen kauften für insgesamt 35.783 Euro Lose für einen guten Zweck, ein Plus von rund 5.000 Euro. Damit wird die Arbeit der Aids-Hilfe Frankfurt, die eine wichtige Position innerhalb der Stadtgesellschaft einnimmt, deutlich unterstützt.

Last but not least sei die Sicherheit beim CSD erwähnt. Die Polizei hat das Sicherheitskonzept des CSD ausdrücklich unterstützt. Die Umsetzung klappte hervorragend. Während es im vergangenen Jahr einige Anzeigen wegen Übergriffen auf Frauen gegeben hatte, konnten sich die Besucher*innen des CSD diesmal ganz sicher sein: Es ist ihnen nichts passiert, trotz des deutlich gestiegenen Interesses bei Demo und Festplatz.

Und ganz zum Schluss ein wichtiger Punkt – in diesem Jahr waren vor allem jüngere LGBT*IQ beim CSD. Die Sichtbarkeit der Community wird von Jahr zu Jahr stärker, auch durch Unterstützung zahlreicher Institutionen und Firmen in der Stadt, die ihre Fassaden in Regenbogenfarben anstrahlten wie die Commerzbank, die Regenbogenfassen hissten wie der Deutsche Fußballbund, der Hessischer Rundfunk, die Europäische Zentralbank oder auch der Evangelische Regionalverband. Der CSD Frankfurt würde sich freuen, wenn diese Solidaritätsbekundung ab jetzt bei jedem „Christopher Street Day“ in Frankfurt zu einer Dauereinrichtung werden würde.

Viele Grüße

Joachim Letschert
Presse und Kommunikation, Mitglied des Vorstandes

CSD - Christopher Street Day Frankfurt am Main vom 19. - 21. Juli 2019 | Grenzen überwinden - Brücken schlagen
joachim.letschert@csd-frankfurt.de | www.facebook.com/CSDFrankfurt | www.csd-frankfurt.de

Postanschrift: CSD Frankfurt e.V. | Am Webergarten 4 | D- 61118 Bad Vilbel | Die gesetzlichen Pflichtangaben finden Sie unter csd-frankfurt.de/Pflichtangabe

*Impressum:
CSD Frankfurt e.V.
Am Webergarten 4
61118 Bad Vilbel
Newsletter abbestellen*